

Martin Rivoir

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg



Martin Rivoir, MdL Söflinger Str. 145 89077 Ulm

Herrn
Minister Thomas Strobl
Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration
Baden-Württemberg
Willy-Brandt-Straße 41
70173 Stuttgart

Vorsitzender des Ausschusses für
Finanzen
Mitglied im Ausschuss für Wissenschaft,
Forschung und Kunst
Kulturpolitischer Sprecher

Haus der Abgeordneten
Konrad-Adenauer-Str. 12
70173 Stuttgart
Telefon (0711) 2063 - 751
Telefax (0711) 2063 - 710

Bürgerbüro:
Söflinger Str. 145
89077 Ulm
Telefon (0731) 3989700
Telefax (0711) 206314751

Martin.Rivoir@spd.landtag-bw.de
www.rivoir.eu

11. Mai 2022

„Spaziergänge“ in Ulm

Sehr geehrter Herr Minister, *Lieber Thomas!*

ich bitte um die Beantwortung folgender Fragen im Zusammenhang mit unangemeldeten Demonstrationen in Ulm (sog. Spaziergänge) seit dem 1. Januar 2021:

- 1) Wie viele sog. Spaziergänge fanden seit dem 1. Januar 2021 in Ulm statt?
- 2) Wie viele dieser sog. Spaziergänge waren bei den Behörden angemeldet?
- 3) Welche Anzahl der Teilnehmenden hat die Polizei jeweils festgestellt?
- 4) Wie viele Platzverweise wurden jeweils bei diesen unangemeldeten Demonstrationen ausgesprochen?
- 5) Wie viele davon wurden an Personen ausgesprochen, die der Spaziergängerszene zugeordnet werden, wie viele an Personen, die der Gruppe der Gegendemonstranten zugeordnet werden?
- 6) Wie viele Anzeigen gegen Anführende und Aufrufende wurden erstattet?

- 7) Wie viele Ermittlungsverfahren führten zu einer Verurteilung mit welchen Strafen?
- 8) Wie viele Ermittlungsverfahren im Zusammenhang mit diesen Anzeigen wurden mit welcher Begründung eingestellt?
- 9) Warum wird das Blockieren von Straßenbahnschienen, von Straßen und das Überqueren von Fußgängerüberwegen bei rot geschalteter Fußgängerampel nicht verfolgt und geahndet?
- 10) In den örtlichen Medien spielte insbesondere ein am 6. Mai 2022 gegen einen Ulmer Ex-Stadtrat ausgesprochener Platzverweis eine besondere Rolle. Nachdem die örtliche Polizei dazu keine Auskunft geben wollte, bitte ich Sie um Informationen über diesen Vorgang. Insbesondere bitte ich um Aufklärung darüber, warum nach Medienberichten ein über die lautstarken Spaziergänge empörter und engagierter Bürger von der Polizei einen Platzverweis erhält, und warum nach diesen Medienberichten an eine offensichtlich mit dem von Russland geführten Krieg in der Ukraine sympathisierende Gruppe kein Platzverweis ausgesprochen wurde?
- 11) Nach Medienberichten wurde die Polizei am 6. Mai 2022 von den sog. Spaziergängern „regelrecht ausgetrickst“. Dazu wollte die örtliche Polizei keine Auskunft geben, deshalb bitte ich Sie, Herr Minister, um die Einschätzung der Situation am 6. Mai 2022.

Mit freundlichen Grüßen



Martin Rivoir MdL